

INHALT

Widmung	5
Vorwort	7
Inhaltsverzeichnis	9
<u>Einleitung</u>	13
<u>Fragen zum Deuten und Verstehen</u>	13
Vorverständigung über "Deutung"	13
Konkretes Beispiel: Mephisto als Verstandes-Stimme	16
Die axiomatische Methode	17
Die Hypothese der Real-Deutung des Werkes	20
Verständigung über das "Verstehen"	22
Die Mehrdimensionalität der Deutung	26
Aufriss der Gesamtdarstellung	29
Deutungsforschung als Wissenschaft	30
Entstehung aus Vorträgen in Kriegsgefangenenlagern	32
Entdeckung von Problem-Lösungen	34
Der Weg zur Veröffentlichung	36
<u>Abschnitt I. Faust, Eine Tragödie</u>	37
Die drei Rahmendichtungen	37
<u>Abschnitt Ia. Fausts neue Sinngebung des Lebens (Der Tragödie I. Teil)</u>	41
<u>Erste Hälfte. Ausbruch aus dem Denkerleben</u>	41
"Nacht" Rettung vom Nihilismus der Magie	41
"Vor dem Tor" Begegnung mit dem Mephisto-Pudel	44
Die Beschwörung des Mephisto: der Verstand als Naturbegabung	45
"Studierzimmer" (I) Mephisto als Geist des Nichts	47
"Studierzimmer" (II) der Pakt mit dem Mephisto-Verstand	49
"Auerbachs Keller" Erprobung des Inkognito	52
"Hexenküche" Durchbruch der Leidenschaft	53
<u>Zweite Hälfte. Das Gretchen-Erlebnis als Tragödie</u>	61
"Strasse" Begierde - Hindernis	61
"Abend" Seelenliebe - Wunschtraum	62
"Spaziergang" Wirkung des Schatzes	62
"Der Nachbarin Haus" Ausforschung Gretchens	63
"Strasse" (II) Entschluss zu neuer Lüge	63
"Garten" Liebeswerben	64
"Gartenhäus-chen" Leidenschaft	64
"Wald und Höhle" Geistesgenuss - Sinnengier	65
"Gretchens Stube" Bereitschaft zur Hingabe	66
"Marthens Garten" Verabredung	68
"Am Brunnen" das Urteil der Welt	